



BAYMAIS

**FÜR JEDEN STANDORT UND JEDE
NUTZUNG DIE RICHTIGE MAISSORTE**

THEMA Bestimmung Trockenmasse & Maisherbizide	3
THEMA Maisbeizen	4
THEMA Pflanzenstärkungsmittel & Trichogramma	5
THEMA Maisuntersaaten	6
Frühes Reifesegment	
Dulcano, Paz	7
Bayninja, Tribeca	8
Mittelfrühes Reifesegment	
Bayfix, Blerina	9
Megalo, Baychaka	10
Enton, ES Inventive	11
MaisMix spezial, Zerka	12
Charlotta, BayRooma	13
Bayrossa, DKC 3418	14
ES Traveler, Bullinga	15
Mittelspätes Reifesegment	
Baylissimo, Eglanteen	16
Kadryl, Atrons	17
Spinetto, Baobi CS	18
Spätes Reifesegment	
DKC 5029, Sciello	19
THEMA	
Maisstangenbohnen-Gemenge	20
Pulte Pucosil LG-100	21
Pulte Pucosil TS-100	22
Pulte Pucosil M-100, Pulte Pucoflitz	23



Impressum

Die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen, Anbauempfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Sie entsprechen aktuellen Erfahrungen und Beobachtungen im Anbau. Eine Gewähr oder Haftung für das Zutreffen im Einzelfall kann trotz größter Sorgfalt nicht übernommen werden, da es sich bei Saatgut um ein Naturprodukt handelt und die Wachstumsbedingungen umweltbedingt erheblichen Schwankungen unterliegen.

6. Auflage, Stand Oktober 2024, © BSV Saaten

Um die Maisernte effizient und kostengünstig organisieren zu können, ist es elementar den optimalen Zeitpunkt und damit das optimale Reifestadium des Maises abzuspannen. Diese Schätzhilfen helfen Ihnen dabei, die Gesamtpflanzen-Trockenmasse zu beurteilen.

1. Konsistenz des Korns:

Drücken Sie das Korn mit dem Daumnagel ein, um die Konsistenz des Korns zu ermitteln.

2. Silomaistyp/Trockenkolbenanteil:

Niedriger, mittlerer oder hoher Kolbenanteil? Zur Abwägung nehmen Sie den Kolben in die eine Hand und die Restpflanze in die andere, um das Gewicht einzuschätzen.

3. Restpflanzen-TS:

Wringen Sie den Stängel in 30-40 cm Wuchshöhe aus und beobachten Sie den Saftaustritt:

- Tritt Flüssigkeit aus → ca. 18 % TM grün
- Bildet sich Schaum → ca. 22 % TM mittel
- Tritt kein Sickersaft aus → ca. 26 % TM strohig

Beispiel:

- Konsistenz des Korns: Korn ist teilweise fest = 50 % Kolben-TS
- Silomaistyp: Trockenkolbenanteil = 45 %
- Restpflanzen-TS: Schaumbildung der Restpflanze = 22 % TS
- Ergebnis → geschätzter TS-Gehalt liegt bei 29,6 %

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Einschätzung Trockenmassegehalt (T) von Silomais

Korn T %	Konsistenz des Korns	Trockenkolbenanteil niedrig 40 %			Trockenkolbenanteil mittel 50 %			Trockenkolbenanteil hoch 60 %		
		T in Restpflanze (%)			T in Restpflanze (%)			T in Restpflanze (%)		
		18	22	26	18	22	26	18	22	26
		grün	mittel	strohig	grün	mittel	strohig	grün	mittel	strohig
35	milchig-wässrig	21,4	24,6	27,5	22,5	25,4	27,9	23,7	26,2	28,3
40	milchig-teigförmig	22,3	25,8	29,0	23,8	27,0	29,8	25,4	28,3	30,7
45	teigartig ohne Saftaustritt	23,1	26,8	30,2	24,8	28,4	31,5	26,9	30,1	32,9
50	Korn teilweise fest	23,7	27,7	31,3	25,7	29,6	33,0	28,1	31,7	34,8
55	Korn überwiegend fest	24,2	28,4	32,2	26,5	30,6	34,2	29,2	33,1	36,5
60	Korn ist hart	24,6	28,9	32,9	27,1	31,4	35,3	30,2	34,4	38,0

Quelle: Deutsches Maiskomitee

Maisherbizide - BSV MaisPack

**BSV
MAISPACK**

**Für jede Problemstellung die passende
Maisherbizidstrategie!**

**Informationen und Beratung erhalten Sie über Ihren
Verkaufsberater oder unter 089 / 962435 - 35**

Force 20 CS

Force 20 CS ist das Mittel der Wahl, um das Samenkorn vor Schädigung zu schützen. Die Maisbeize Force 20 CS schützt den Saatmais gegen Insektenfraß, insbesondere gegen Drahtwurmbefall. Mit dem Wirkstoff Tefluthrin ist der Keimling bei korrekter Anwendung gut geschützt.

Was bietet Force 20 CS und worauf ist bei der Anwendung zu achten?

- Schutz gegen Drahtwurm, Maiswurzelbohrer und Saatenfliege
- späteren Saattermin wählen, um dem Mais durch hohe Bodentemperaturen (über 10°C) einen raschen Start zu ermöglichen
- maximal 3-4 cm tief ablegen, nach der Saat anwalzen
- Die Nährstoffversorgung soll bereits zur Saat gewährleistet sein (Unterfußdüngung), damit der Mais zügig wachsen kann
- Der Wirkstoff bildet durch Diffusion in die Bodenporen um das Saatgut einen „Beizhof“. Durch die ausgeprägte Kontaktwirkung und eine Wirkung über die Atemwege wird eine hohe Initialwirkung insbesondere gegen Bodeninsekten erzielt. Der Wirkstoff ist nicht systemisch, sodass später an den Blättern auftretende Schädlinge nicht erfasst werden.
- wird der Mais tiefer als 3-4 cm abgelegt oder wenn der Schädlingsdruck sehr stark ausgeprägt ist, wird ein zusätzlicher Schutz mit Insektizid-Mikrogranulat empfohlen

Entscheidend für eine erfolgreiche Aussaat:

- ✓ späte Saat (höhere Temperaturen)
- ✓ flache Saat, Bodenschluss → **Walzen**
- ✓ wüchsige Bedingungen

Sprechen Sie Ihren Verkaufsberater auf die Saatgutbeize Force 20 CS an!

MAISGUARD® - für ein besseres Pflanzenwachstum

Ein gutes Pflanzenwachstum steht und fällt mit den richtigen Voraussetzungen. Mehr als 20 ausgewählte und sorgfältig aufeinander abgestimmte Wirkstoffe (Biostimulanzien) und Nährstoffe sorgen schon bei der Keimung für die Aktivierung zahlreicher am Stoffwechsel beteiligter Enzyme. **MAISGUARD®** fördert somit die Bewurzelung und Jugendentwicklung. Dies trägt auch zum Schutz gegen Vogelfraß bei, da der Mais schneller die kritische Phase des „Ausziehens“ übersteht.

Was bietet MAISGUARD®?

- effizientere Ressourcennutzung durch verbesserte Nährstoff- und Wasseraufnahme
- stresstabile Bestandesentwicklung infolge höherer Vitalität in allen Wachstumsphasen
- frühzeitiger Reihenschluss durch biostimulante Wirkung
- Einsparung bei der P-Unterfußdüngung möglich
- gesicherte Ertragsstabilität unter extremen Bedingungen

Sprechen Sie Ihren Verkaufsberater auf die Nährstoffbeize MAISGUARD® an!

MAISGUARD® ist auch für den Einsatz im ökologischen Landbau zugelassen.

Mit PROMOS® Maispflanzen stärken

Junge Maispflanzen sind zunehmend Spätfrösten, und anderem abiotischen Stress wie wechselnden Witterungsbedingungen, Nässe und Kälte ausgesetzt. Um dem entgegenzuwirken empfehlen wir das Maiskorn noch vor der Aussaat mit dem neu entwickelten Pflanzenstärkungsmittel Promos zu stärken. Promos ist ein rein pflanzliches Produkt und hilft den Pflanzen schneller groß und kräftig zu werden. Das Pflanzenstärkungsmittel wird vor der Aussaat in der Beiztrommel oder Betonmischer auf das Saatgut aufgebracht und bietet auch gewissen Schutz vor Vogelfraß.

Sprechen Sie Ihren Verkaufsberater auf das Pflanzenstärkungsmittel Promos an!

PROMOS® ist auch für den Einsatz im ökologischen Landbau zugelassen.

Probleme mit dem Maiszünsler - Trichogramma können helfen

Trichogramma-Schlupfwespen legen ihre Eier in den Larven der Maiszünsler ab. Somit können Trichogramma einen wertvollen Beitrag zur biologischen Schädlingsbekämpfung leisten.

Wie helfen Trichogramma?

Es gibt zwei Möglichkeiten Trichogramma auszubringen

1. Auf kleineren Flächen: Ausbringung per Hand
2. Auf größeren Flächen: Ausbringung durch Multikopter-Drohnen

Die Trichogramma werden in Kapseln geschützt mit Drohnen zu den Einsatzorten gebracht.

Trichogramma sind Eiparasiten. Die aus der Kapsel freigesetzten Trichogramma legen ihre Eier in den Eiern der Maiszünsler ab. In den Eiern des Maiszünslers wird die Maiszünslerlarve abgetötet und die Trichogrammalarven können sich entwickeln. Wenn die Trichogramma aus den Eiern des Maiszünslers schlüpfen, ziehen sie aus und legen neue Eier in weiteren Eiern der Maiszünsler ab.

- bis zu 200 ha pro Tag und Drohne möglich
- wahlweise einmalige verstärkte Ausbringung
- oder zweimalige Ausbringung
- Multikopter extra für Trichogrammaausbringung
- meteregenauer Abwurf

Darum Trichogramma:

- durchschnittlicher Wirkungsgrad 75%
- keine Flurschäden
- biologischer Pflanzenschutz - gut für die Umwelt

Fragen Sie Ihren Verkaufsberater nach weiteren Informationen.



Bildquelle: Biocare

Fruchtwechsel GLÖZ 7 - Maisuntersaaten für Biodiversität

GLÖZ 7 Fruchtwechsel auf Ackerland

Ab 2025 müssen nach den neuen Vorgaben der **GLÖZ 7** „Fruchtwechsel“ innerhalb von drei Jahren mindestens zwei unterschiedliche Hauptkulturen auf jedem Schlag angebaut werden. Im Anbaujahr 2025 handelt es sich dabei um den Zeitraum 2023-2024-2025.

Auf mindestens 1/3 der Flächen muss ein jährlicher Wechsel der Hauptkultur vorgenommen werden. Dies gilt nicht, wenn der Anbau einer Zwischenfrucht, auch in Form einer Untersaat in der Hauptfrucht, erfolgt. Das bedeutet, dass nach dem Zwischenfruchtanbau auch auf diesen 33% der Gesamtfläche zwei Jahre in Folge die gleiche Hauptkultur angebaut werden kann. Im dritten Jahr muss ein Wechsel der Hauptfrucht erfolgen.

Es darf auf maximal 2/3 der gesamten Flächen zwei Jahre in Folge dieselbe Hauptkultur angebaut werden, im Folgejahr muss ein Wechsel zu einer anderen Kultur erfolgen.

Die Maismischkulturen zählen erst ab 2026 zu der Hauptkultur Mais.

Das BSV Anebot zur Untersaat:

Als Untersaaten im Mais eignen sich besonders niedrig bleibende Gräsermischungen, wie unsere **GeoVital U 100** (reine Rasen-Weidelgrasmischung). Einseitige Maisfruchtfolgen werden mit **GeoVital U 100** aufgelockert. **GeoVital U 100** lässt sich mittels Düngerstreuer problemlos in den Maisbestand (spätestens bis Reihenschluss) einstreuen. Durch die Untersaat ist zum Erntezeitpunkt des Maises eine gute Befahrbarkeit gegeben.

Außerdem ist mit **GeoVital U 100** eine Herbstgülledüngung im Rahmen der Düngeverordnung möglich. Aber auch Weißkleemischungen mit Deutschem Weidelgras oder Knaulgras können gute Untersaaten bilden.

Saatzeit und Aussaat:

Die Einsaat sollte im 3- bis 6-Blatt-Stadium bzw. nach der letzten mechanischen Unkrautbekämpfung oder Pflanzenschutzmaßnahme, kurz vor Reihenschluss erfolgen.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Maisuntersaat

- > für die Keimung und Jugendentwicklung ausreichende Wasserversorgung
 - > Niederschläge nach der Aussaat
- > auf die Untersaat abgestimmte Herbizidstrategie > **BSV MaisPack's**

Fragen Sie Ihren Verkaufsberater nach GeoVital U 100!

GeoVital Öko U 200 MG Untersaat

GeoVital Öko U 200 MG Untersaat ist für Erosionsschutz, Unkrautunterdrückung sowie Stickstoffbindung universell für Mais und Getreide geeignet. Als Leguminosen werden Weißklee, Erdklee und Schwedenklee eingesetzt. Somit wird die Ernte der Hauptkultur nicht beeinträchtigt. Als Graskomponente ist neben ausläufertreibendem Rotschwingel eine Rasenweidelgrassorte im Einsatz. Die Rasensorten zeichnen sich durch Feinblättrigkeit und geringen Schnittgutanteil aus und ergänzen somit die niedrigbleibenden Kleearten.

Fragen Sie Ihren Verkaufsberater nach GeoVital Öko U 200 MG!

DULCANO S 200 K 200



Dulcano ist ein hartmaisbetonter Zwischentyp mit rasch wachsenden, gesunden Pflanzen. Besondere Vorteile bietet er in kühleren und feuchteren Lagen mit einer hohen Resistenz gegen Stängelfusarium und Beulenbrand. Er kombiniert hervorragende Silagequalität mit guten und sicheren Erträgen und bietet eine gute Verdaulichkeit der Restpflanze. Saatmais **Dulcano** liefert einen hohen Kornertrag.

Empfohlene Saatstärke:

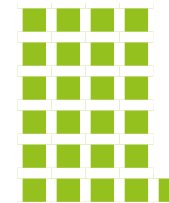
Silomais: 8 - 9 Pflanzen/m²
Körnermais: 8 - 9 Pflanzen/m²



Dulcano ist Ihre Sorte, wenn:

- ein ausgewogener Doppelnutzer und
 - hohe Kornerträge in Grenzlagen
- ... genau das ist, was Sie suchen!

Trockenmasseertrag
Kornertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit



PAZ S 210 K 210



Paz ist ein früher Doppelnutzer mit einer hervorragenden Jugendentwicklung. Die Sorte beeindruckt mit massenwüchsigen und großrahmigen Pflanzen sowie einem gesunden großen Kolben. Eine Körnermaisgenetik sorgt für einen guten Kornertrag und stärkereiche Silagen. Auch bei späteren Saatterminen garantiert Paz eine sichere Abreife.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 9 - 10 Pflanzen/m²
Körnermais: 9 - 10 Pflanzen/m²



Paz ist Ihre Sorte, wenn:

- massenwüchsige, großrahmige Pflanzen
 - und eine stärkereiche Silage
- ... genau das ist, was Sie suchen!

Trockenmasseertrag
Kornertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit
Biogasertrag



BAYNINJA ^{NEU!} *Grießmaiseignung!*

S 220 K 210



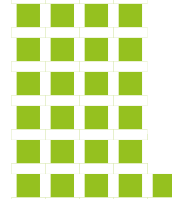
Bayninja ist durch seine frühe Abreife und seine besonders hohe Resistenz gegen Stängel- und Kolbenfusarium eine optisch ansprechende Pflanze mit bester Gesundheit. Die Sorte besticht durch eine hervorragende Silagequalität mit guten und sicheren Erträgen und durch eine gute Restpflanzenverdaulichkeit. Daneben liefert er einen hohen Kornertrag und eine gute Marktleistung.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 9 - 9,5 Pflanzen/m²
Körnermais: 8,5 - 9 Pflanzen/m²



Trockenmasseertrag
Kornertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit



Bayninja ist Ihre Sorte, wenn:

- ein qualitätsbetonter Doppelnutzer und
- ein Mais mit Grießmaiseignung
- ... genau das ist, was Sie suchen!

TRIBECA

S 220 K 220

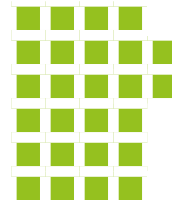


Tribeca ist eine mittelhohe Sorte mit einem ausgewogenem Kolben-Pflanzenverhältnis und einer harmonischen Abreife zwischen Restpflanze und Kolben. Die Sorte bietet hohe Stärkegehalte und eine gute Restpflanzenverdaulichkeit, sowie eine hohe Schmackhaftigkeit. Durch sehr gute Biogasausbeuten ist **Tribeca** ein Mehrnutzungstyp mit Schwerpunkt Silo- und Biogasmals.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 7 - 9 Pflanzen/m²
Körnermais: 7 - 9 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit
Biogasertrag



Tribeca ist Ihre Sorte, wenn:

- hohe GTM-Erträge und
- eine super Biogasausbeute
- ... genau das ist, was Sie suchen!

BAYFIX

S 230 K 220

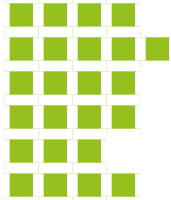


Bayfix ist ein sehr leistungsstarker Körnermais mit einer hervorragenden Jugendentwicklung. Die kolbenbetonte, kompakte Sorte weist eine hohe Anzahl an Kornreihen auf. **Bayfix** liefert auch energiereiche Silagen für die Milchviehfütterung. Eine hohe Standfestigkeit sowie hohe Stärkegehalte und eine gute Korngesundheit runden sein Profil ab.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 8 - 9 Pflanzen/m²
Körnermais: 8 - 9 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag
Kornertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit



Bayfix ist Ihre Sorte, wenn:

- exzellente Kornerträge und
- energiereiche Silagen für das Milchvieh
- ... genau das ist, was Sie suchen!

BLERINA

S 230 K 230

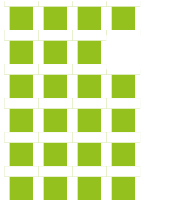


Blerina ist eine Doppelnutzungssorte mit sehr hohem Stärkegehalt und einer ausgezeichneten Silierfähigkeit. Diese Sorte ist sehr kolbenbetont und beeindruckt mit hohen Gesamttrockenmasseerträgen. **Blerina** ist eine sehr blattgesunde und trockentolerante Sorte.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 8 - 9 Pflanzen/m²
Körnermais: 8 - 9 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag
Kornertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit



Blerina ist Ihre Sorte, wenn:

- eine gesunde Sorte mit
- bester Standfestigkeit
- ... genau das ist, was Sie suchen!

MEGALO

S 230 K 230



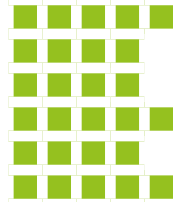
Megalo - hier ist der Name Programm! Großrahmige, standfeste Pflanzen mit bester Jugendentwicklung und homogener Abreife. **Megalo** liefert stärke- und energiereiche Silagen und sorgt für eine ausgezeichnete Biogasausbeute. Diese Sorte kommt auch mit Trockenheit gut zurecht.



Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 9 - 10 Pflanzen/m²

- Trockenmasseertrag
- Verdaulichkeit
- Stärkegehalt
- Pflanzenlänge
- Standfestigkeit
- Biogasertrag



Megalo ist Ihre Sorte, wenn:

- eine ausgezeichnete Biogasausbeute und
 - eine stärke- und energiereiche Silage
- ... genau das ist, was Sie suchen!

BAYCHAKA

S 240 K 220



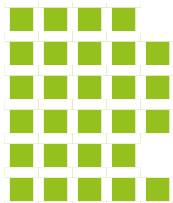
Die zahnmaisbetonte Sorte **Baychaka** hat eine sehr gute Jugendentwicklung und eine exzellente Standfestigkeit. **Baychaka** ist ein kompakter Sortentyp mit sehr guter Marktleistung aufgrund sicherer Abreife und niedriger Kornfeuchte. **Baychaka** reift früh ab, erzielt eine hohe Siloqualität sowie gute Druschfähigkeit. Die Stängelgesundheit ist sehr gut, dadurch reduziert sich der Krankheitsdruck in der Folgekultur.



Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 8 - 9 Pflanzen/m²
Körnermais: 8 - 9 Pflanzen/m²

- Trockenmasseertrag
- Kornertrag
- Verdaulichkeit
- Stärkegehalt
- Pflanzenlänge
- Standfestigkeit



Baychaka ist Ihre Sorte, wenn:

- höchste Kornerträge und
 - sehr gutes StayGreen
- ... genau das ist, was Sie suchen

ENTON

S 240 K 230

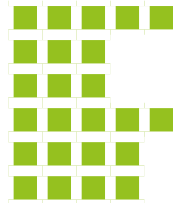


Enton ist ein Silo- und Biogasmis mit rascher Jugendentwicklung und guter Trockenheitsverträglichkeit. Enton überzeugt durch hochwachsende, kräftige und standfeste Pflanzen. Die Sorte erzielt hohe Gesamttrockenmasse-, Energie- und Gaserträge.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 8 - 9 Pflanzen/m²

- Trockenmasseertrag
- Verdaulichkeit
- Stärkegehalt
- Pflanzenlänge
- Standfestigkeit
- Biogasertrag



Enton ist Ihre Sorte, wenn:

- massenwüchsige Pflanzen und
 - ein Silofüller
- ... genau das ist, was Sie suchen!

ES INVENTIVE

S 240 K 240

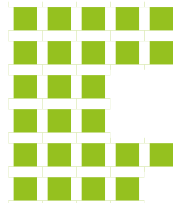


ES Inventive ist ein Dreinutzungsmis mit guter Standfestigkeit und Toleranz gegenüber Stängelfäule. Die Tropical Dent Genetik sorgt für beste Trockentoleranz. Die Sorte wurde über mehrere Jahre erfolgreich im LSV geprüft. Die Kornerträge sind überdurchschnittlich. Gutes Drydown sorgt für schnelles Heruntertrocknen des Korns und für eine hohe Marktleistung.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 7 - 9 Pflanzen/m²
Körnermais: 7 - 9 Pflanzen/m²

- Trockenmasseertrag
- Kornertrag
- Verdaulichkeit
- Stärkegehalt
- Pflanzenlänge
- Standfestigkeit



ES Inventive ist Ihre Sorte, wenn:

- eine leistungsstarke Dreinutzungssorte und
 - gute Trockenheitsverträglichkeit
- ... genau das ist, was Sie suchen!

MAISMIX SPEZIAL

S 240



MaisMix spezial vereint die Vorteile drei verschiedener Maissorten (Zahnmais, RH+Mais und Anthocyan-Mais), kombiniert in einer Mischung für mehr Erfolg und Gesundheit im Rinderstall.

Die Zahnmaissorte überzeugt mit hohen Trockenmasseerträgen, die im Wesentlichen durch hohe Kolbenanteile bedingt sind, wodurch die Grundfutterleistung steigt.

Der Ölgehalt des Maiskorns von RH+Mais liegt zwischen 10 und 12 %, im Vergleich zu knapp 4 % bei herkömmlichen Mais. Durch den Einsatz von RH+Mais kann das Fettsäureprofil der Milch verbessert werden, indem die gesättigten Fettsäuren durch ungesättigte Fettsäuren ersetzt werden. Der Gehalt an gesättigten Fettsäuren und Ölsäure, bei Fütterung von RH+Mais entspricht dem einer Milch, die zu fast 100 % aus Grünfutter ermolken wurde.

Anthocyan-Mais hat eine hohe antioxidative Kapazität durch 10-mal höhere Anthocyan Gehalte und der doppelten Menge an Gesamtpolyphen-



olen als herkömmlicher Mais. Antioxidantien schützen ungesättigte Fettsäuren vor Oxidation und tragen zu einer besseren Silierung bei. Dies kommt der Qualität der Silage und der Gesundheit der Tiere zugute.

Empfohlene Saatstärke: 8 - 9 Pflanzen/m²

ZERKA NEU!

S 240 K 240



Zerka ist ein Einzelpflanzentyp, welcher bei geringer Saatstärke seine Höchstleistung erbringt. Die Sorte weist eine sehr gute Resistenz gegen Stängelfusarium auf. Die lange Pflanze mit dickem Stängel bei einem rahmigen Pflanzentyp bringt hohe Energie- und Biogaserträge. Sie punktet mit einer guten Verdaulichkeit und einem sehr hohen GTM-Ertrag. **Zerka** ist für alle Standorte geeignet und glänzt mit einem ausgeprägten StayGreen.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 7,5 - 8,5 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag	
Biogasertrag	
Verdaulichkeit	
Stärkegehalt	
Pflanzenlänge	
Standfestigkeit	

Zerka ist Ihre Sorte, wenn:

- eine lange Pflanze mit dickem Stängel und
 - hohe GTM- oder Biogaserträge
- ... genau das ist, was Sie suchen!

CHARLOTTA

S 250 K 240



Quelle: Züchter

Charlotta ist Ihre Sorte, wenn:

- stabile Erträge auch auf schwachen Standorten
 - und ein flexibles Erntefenster
- ... genau das ist, was Sie suchen!

Charlotta ist eine hochwachsende, standfeste Sorte mit breiter Blattstellung und ansprechendem Kolben. Eine rasche Jugendentwicklung, gesunde Pflanzen mit auffallend dunkler Blattfarbe sowie beste Anpassungsfähigkeit, besonders auf schwachen Standorten garantieren stabile und hohe Erträge. Das ausgeprägte StayGreen-Verhalten sichert ein flexibles Erntefenster sowie eine hochverdauliche Restpflanze.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 8,5 - 9,5 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag	
Verdaulichkeit	
Stärkegehalt	
Pflanzenlänge	
Standfestigkeit	
Biogasertrag	

BAYROOMA NEU!

S 250 K 240



BayRooma ist ein Doppelnutzer, der zu den kolbenbetonten Sorten gehört. Die standfeste und gesunde Pflanze hat eine harmonische Abreife und eine gute Trockentoleranz. **BayRooma** imponiert mit hohen Stärkegehalten und sehr guter Verdaulichkeit, sowie einer guten Druschfähigkeit und hohen Biogausausbeuten.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 8,5 - 9 Pflanzen/m²

Körnermais: 8 - 8,5 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag	
Verdaulichkeit	
Stärkegehalt	
Kornertrag	
Standfestigkeit	
Biogasertrag	

BayRooma ist Ihre Sorte, wenn:

- gesunde, standfeste Pflanzen und
 - hohe Stärkerträge
- ... genau das ist, was Sie suchen!



BAYROSSA

S 250 K 250



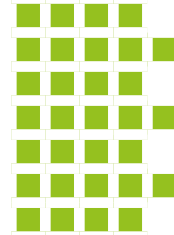
Diese sehr standfeste und kolbenbetonte Sorte beeindruckt mit einer guten Jugendentwicklung und sehr gesunden Blättern. **Bayrossa** ist eine typische Dreinutzungssorte, die ein leichtes StayGreen und einen gleichmäßigen Kolbenansatz vorweist.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 8,5 - 9,5 Pflanzen/m²
Körnermais: 8 - 9 Pflanzen/m²



Trockenmasseertrag
Kornertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit
Biogasertrag



Bayrossa ist Ihre Sorte, wenn:

- gute Silierfähigkeit sowie
 - eine besonders blattgesunde Restpflanze
- ... genau das ist, was Sie suchen!

DKC 3418

S 250 K 250

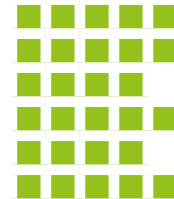


DKC 3418 ist ein großrahmiger Silomais mit sehr hohem Ertragspotential und sehr guter Qualität der Trockenmasse für Fütterung und Biogas. Hohe Stärkegehalte sowie gute Zellwandverdaulichkeit sorgen für hohe Milchleistung. **DKC 3418** zählte in den LSV-Versuchen der letzten drei Jahre bundesweit zu den absoluten Spitzenreitern.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 7 - 9 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit
Biogasertrag



DKC 3418 ist Ihre Sorte, wenn:

- eine hohe Ertragsstabilität und
 - hohe Futterwerte
- ... genau das ist, was Sie suchen!

ES TRAVELER

S 250 K 250

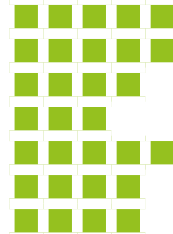


ES Traveler ist eine ertragsstarke Dreinutzungssorte. **ES Traveler** vereint hohe GTM-Erträge mit guter Silagequalität. Der Kornertrag ist überdurchschnittlich hoch. Der großrahmige Sortentyp verfügt über eine hervorragende Standfestigkeit und Pflanzengesundheit. Hohe Biogaserträge runden das Sortenprofil ab. **ES Traveler** wird in Süddeutschland als Silo- & Energiemais empfohlen.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 7 - 9 Pflanzen/m²
Körnermais: 7 - 9 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag
Kornertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit
Biogasertrag



ES Traveler ist Ihre Sorte, wenn:

- eine massebetonte Dreinutzungssorte und
 - standfeste gesunde Pflanzen
- ... genau das ist, was Sie suchen!

BULLINGA

S 250 K 250



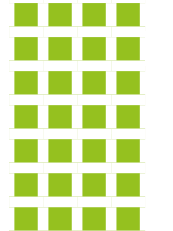
Bullinga - stark wie ein Bulle! Der mittelspäte Doppelnutzer mit beeindruckenden Kolben und bis zu 22 Kornreihen, eignet sich gleichermaßen für die Silageproduktion und den Körnermaisanbau. Seine gute Blatt- und Kolbengesundheit machen Spaß bei der Silageproduktion.

Bullinga kommt gut auf schweren Böden zu recht, ist aber auch tolerant gegenüber Trockenstress.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 8 - 9 Pflanzen/m²
Körnermais: 8 - 9 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag
Kornertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit
Biogasertrag



Bullinga ist Ihre Sorte, wenn:

- beeindruckende Kolben und
 - eine hohe Trockentoleranz
- ... genau das ist, was Sie suchen!

BAYLISSIMO

S 250 K 260

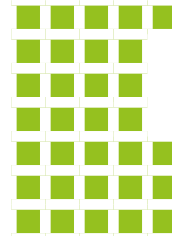


Baylissimo überzeugt mit einer sehr zügigen Jugendentwicklung und einem eindrucksvollen, massebetonten Wuchs. Die Korngesundheit ist sehr gut und das Abreifeverhalten ist harmonisch. Aufgrund der steilen Blattstellung ist **Baylissimo** gut für Untersaaten geeignet.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 8 - 9 Pflanzen/m²
Körnermais: 8 - 9 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag
Kornertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit
Biogasertrag



Baylissimo ist Ihre Sorte, wenn:

- eine großrahmige Pflanze und
- hohe GTM-Erträge

... genau das ist, was Sie suchen!

EGLANTEEN

S 260

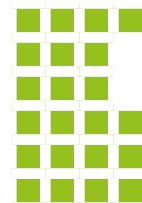


Eglanteen ist ein exzellenter Silomais mit hoher Ertragsleistung und ausbalanciertem Qualitätsprofil und findet somit universellen Einsatz in Fütterungsrationen. Die Sorte ist ein sehr langer und eindrucksvoller Pflanzentyp mit guter Standfestigkeit und gesundem agronomischen Profil. Ihre gute Umweltstabilität zeigt sich durch starke Ertragsleistung auf Standorten mit niedrigem Ertragsniveau bzw. Stressstandorten.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 8,5 - 9,5 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit
Biogasertrag



Eglanteen ist Ihre Sorte, wenn:

- eine mittelspäte kräftige Silo- u. Biogashybride
- mit hohen und stabilen Erträgen

... genau das ist, was Sie suchen!

KADRYL

S 260 K 260

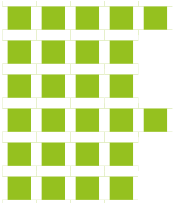


Kadryl ist eine frohwüchsige standfeste Mais-sorte mit guter Stängelgesundheit. **Kadryl** zeigt zuverlässiges StayGreen-Verhalten, so dass das Erntezeitfenster flexibel gewählt werden kann. Außerdem ist **Kadryl** sehr trocken-tolerant und kommt mit widrigen Bodenbedingungen bestens zurecht.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 8 - 9 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit
Biogasertrag



Kadryl ist Ihre Sorte, wenn:

- gesunde standfeste Stängel sowie
- eine großrahmige Pflanze

... genau das ist, was Sie suchen!

ATRANS

S 270

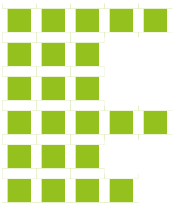


Atrans ist eine langwüchsige und blattreiche Silo- und Biogassorte. **Atrans** überzeugt durch sehr hohe Gesamttrockenmasse-, Energie- und Biogaserträge. Ein ausgeprägtes StayGreen-Verhalten sorgt für eine lange grünbleibende und gesunde Restpflanze.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 7,5 - 8,5 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag
Verdaulichkeit
Stärkegehalt
Pflanzenlänge
Standfestigkeit
Biogasertrag



Atrans ist Ihre Sorte, wenn:

- starke und stabile Erträge und
- starke und gesunde Pflanzen

... genau das ist, was Sie suchen!

SPINETTO

S 270 K 260



Spinetto ist eine großrahmige und blattrreiche Pflanze mit sehr hohem Ertragspotenzial. Von Beginn an startet **Spinetto** im Frühjahr mit einer sehr raschen Jugendentwicklung und überzeugt mit einem gigantischen Ertragspotential sowie hohen Energie- und Stärkegehalten. Dazu weist **Spinetto** eine top Restpflanzenverdaulichkeit auf und füllt das Silo mit bester Qualität.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 7,5 - 9,5 Pflanzen/m²
 Körnermais: 7,5 - 9,5 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag	■ ■ ■ ■ ■
Kornertrag	■ ■ ■ ■ ■
Verdaulichkeit	■ ■ ■ ■ ■
Stärkegehalt	■ ■ ■ ■ ■
Pflanzenlänge	■ ■ ■ ■ ■
Standfestigkeit	■ ■ ■ ■ ■
Biogasertrag	■ ■ ■ ■ ■

Spinetto ist Ihre Sorte, wenn:

- eine top Verdaulichkeit sowie
 - hohe Stärkegehalte und Energieerträge
- ... genau das ist, was Sie suchen!

BAOBI CS

S 270 K 270



Baobi CS ist ein großrahmiger und massenwüchsiger Silo- und Biogasmals, ist aber auch zur Körnernutzung geeignet. Er überzeugt durch hohe GTM-Erträge sowie Biogasausbeute und -erträge. Die Sorte weist eine hohe Trockenheitsverträglichkeit auf. Auch für den Anbau auf leichten Böden ist **Baobi CS** geeignet und zeigt eine gute Resistenz gegen Stängelfäule.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 7,5 - 9,5 Pflanzen/m²
 Körnermais: 7,5 - 9,5 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag	■ ■ ■ ■ ■
Kornertrag	■ ■ ■ ■ ■
Verdaulichkeit	■ ■ ■ ■ ■
Stärkegehalt	■ ■ ■ ■ ■
Pflanzenlänge	■ ■ ■ ■ ■
Standfestigkeit	■ ■ ■ ■ ■
Biogasertrag	■ ■ ■ ■ ■

Baobi CS ist Ihre Sorte, wenn:

- flexible Nutzung und
 - hervorragendes StayGreen
- ... genau das ist, was Sie suchen!

DKC 5029

NEU!

S 300 K 300



DKC 5029 ist ein starker Dreifachnutzer mit hohem Ertragspotential bei einem sehr hohem Kolbenanteil. Er verbessert die Futtereffizienz und trägt zu einer wiederkäuergerechten Fütterung durch die sehr gute Zellwandverdaulichkeit bei. Die Sorte ist eine rundum gesunde und standfeste Pflanze, die eine sehr geringe Anfälligkeit für Helminthosporium und Stängelfäule aufweist.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 8,5 - 10 Pflanzen/m²
 Körnermais: 8,5 - 10 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag	■ ■ ■ ■ ■
Kornertrag	■ ■ ■ ■ ■
Verdaulichkeit	■ ■ ■ ■ ■
Stärkegehalt	■ ■ ■ ■ ■
Pflanzenlänge	■ ■ ■ ■ ■
Standfestigkeit	■ ■ ■ ■ ■
Biogasertrag	■ ■ ■ ■ ■

DKC 5029 ist Ihre Sorte, wenn:

- eine rundum gesunde, standfeste Pflanze
 - und sehr hohe Erträge
- ... genau das ist, was Sie suchen!

SCIELLO

S 310 K 310



Sciello ist eine hochleistende und ausgesprochen gesunde Sorte, die sich gut als Silomais eignet. Die Sorte weist ein hohes Ertragspotential sowie eine hohe Energiedichte und Trockenmasse auf. Sciello zeigt eine sehr zügige Jugendentwicklung und ist sehr standfest.

Empfohlene Saatstärke:

Silomais: 7,5 - 9 Pflanzen/m²
 Körnermais: 7,5 - 9 Pflanzen/m²

Trockenmasseertrag	■ ■ ■ ■ ■
Kornertrag	■ ■ ■ ■ ■
Verdaulichkeit	■ ■ ■ ■ ■
Stärkegehalt	■ ■ ■ ■ ■
Pflanzenlänge	■ ■ ■ ■ ■
Standfestigkeit	■ ■ ■ ■ ■
Biogasertrag	■ ■ ■ ■ ■

Sciello ist Ihre Sorte, wenn:

- schöne lange Kolben und
 - sehr hohe Erträge
- ... genau das ist, was Sie suchen!

Stangenbohne Blue Lake im Gemenge mit Saatmais

Die Stangenbohnenart Blue Lake ist phasinarm und daher der ideale Partner für Mais in einem Mais-Stangenbohnenmischung.

Den Maisanbau durch Stangenbohnen zu ergänzen bietet vielfältige Vorteile. Die Biodiversität steigt und Bienen und Hummeln profitieren von der längeren Blütezeit der Stangenbohne. Nicht zuletzt steigt die Futterqualität durch höhere Eiweißgehalte im Häckselgut.

Im Bestand sollte das Verhältnis Mais zu Stangenbohne 2/3 Mais zu 1/3 Stangenbohnen betragen. Das entspricht 8 Maispflanzen zu 4 Stangenbohnen je m². Idealerweise wird das Maisstangenbohnenmischung vor einer Warmwetterperiode gesät um eine rasche Jugendentwicklung zu gewährleisten.

Pflanzenschutzmaßnahmen sind nur im Voraufbau möglich.

Für Betriebe mit einem hohen Maisanteil in der Fruchtfolge empfiehlt sich der Anbau von Mais-Stangenbohnenmischungen besonders. Das Mais-Stangenbohnenmischung wird im Mehrfachantrag als eigene Kultur codiert. Der Kulturcode für das Mais-Stangenbohnenmischung ist der selbe wie für Getreide-GPS K41. Silomais wird mit K11 codiert.

Zum Erntezeitpunkt sollte der Mais gut ausgereift sein, da die Stangenbohne niedrige TS-Gehalte vorweist und somit den Gesamt-TS reduziert.

Empfohlene Saatstärke:

- 8 Maispflanzen und 4 Stangenbohnen je m²



PULTE PUCOSIL® LG-100 (Homofermentative Milchsäurebakterien)



PULTE PUCOSIL® - Produkte für Ihren Erfolg

Siliermittel zur Verbesserung des Nährwerts und der Konservierung von Gras- und Luzernesilagen

Wirkungsweise:

Der schnellere pH-Wert Abfall im Vergleich zu unbehandelter Silage, reduziert Trockenmasse- und Nährstoffverluste und steigert gleichzeitig die Futterqualität. Schließlich werden durch die sinkenden pH-Werte Gärschädlinge, wie Clostridien, Enterobacteriaceen etc. schneller in ihrer Vermehrung gehemmt und die Produktion von unerwünschten Abbauprodukten, insbesondere Buttersäure, wird reduziert. **PUCOSIL® LG-100** schützt die Silage nicht nur vor Verderb, sondern

wirkt auch dem Abbau von Protein entgegen. Dies spiegelt sich besonders durch Leistungssteigerungen der Tiere wider. Der Leistungseffekt von **PUCOSIL® LG-100** wird zudem durch hohe Milchsäuregehalte und einen süßen Geruch, der zu einer höheren Futteraufnahme führt, bestärkt. Insgesamt bedeutet der Einsatz von **PUCOSIL® LG-100** geringere Silageverluste, eine höhere Verdaulichkeit der Eiweiß- und Energiequellen und eine verbesserte Silageaufnahme.

- Schnelles Verdrängen von Gärschädlingen
- Proteinschutz
- Steigert die Grundfutterleistung
- Höhere Futteraufnahmen
- Höhere Verdaulichkeit der Silage
- Verstärkter Schutz von Aminosäuren
- Bessere Fermentation und Silagequalität
- Aktivität von zwei homofermentativen Bakterienstämmen
- Einfacher, sicherer Einsatz
- Auch im ökologischen Landbau einsetzbar



PULTE PUCOSIL® TS-100 (Heterofermentative Milchsäurebakterien)

Siliermittel zur Verbesserung der aeroben Stabilität von besonders stärkereichen Silagen, wie CCM (Mais) und Ganzpflanzensilagen (GPS)

Wirkungsweise:

PUCOSIL® TS-100 steigert die Konzentration an Essigsäure in Mais- und GPS-Silage signifikant um durchschnittlich 50%. Der Effekt zeigt sich in einer bis zu 6°C geringeren Temperatur der Silage nach dem Öffnen. Essigsäure hemmt nachweislich das Wachstum von Hefe- und Schimmelpilze in der Silage. Diese Gärtschädlinge sind insbesondere bei stärkereichen Ausgangsprodukten ein Risiko und können zu mikrobiellen Verderb führen. PUCOSIL® TS-100 wirkt den

fördernden hohen Restzuckergehalten entgegen und reduziert das Wachstum der Hefen. Auf diese Weise werden die Nährstoffe in der Silage vor der Verstoffwechslung zu Wärme und Alkohol geschützt und eine energiereiche und hochwertige Silage sichergestellt. Neben dem Schutz vor Nährstoffverlust nach dem Öffnen des Silos, wird zudem der negative Effekt von warmgewordener Silage auf die Schmackhaftigkeit verhindert.

- Für besonders stärkereiche Silagen
- Sichert hohe Essigsäure-Produktion
- Reduziert das Hefen- und Schimmelwachstum in Silagen
- Schützt vor Nacherwärmung
- Verlängert die Stabilität der Silagen nach dem Öffnen
- Einfacher, sicherer Einsatz
- Auch im ökologischen Landbau einsetzbar



PULTE PUCOSIL® M-100 (Homo- und heterofermentative Milchsäurebakterien)

Siliermittel zur Verbesserung der Qualität und aeroben Stabilität von Mais- und Ganzpflanzensilagen (GPS)

Wirkungsweise:

Die hohe Wirksamkeit von PUCOSIL® M-100 wird durch die Kombination von homo- und heterofermentativen Milchsäurebakterien bestimmt. Homofermentative Milchsäurebakterien zeichnen sich durch ein schnelles Wachstum mit kurzen Vermehrungsraten aus. Mit einer zusätzlich effizienten Umsetzung von Zucker zu Milchsäure sorgen sie für einen raschen pH-Abfall, der für eine optimale Fermentation der Silage essentiell ist. Dies reduziert zudem Gärtschädlinge und deren negative Abbauprodukte und fördert folglich die Substratqualität, sowie die Nährstoffkonzentration. Trotz optimaler Fermentation besteht in stärkereichen Silagen die Gefahr der Nacherwärmung durch Hefepilze. Diese werden zwar während der Fermentation gehemmt, beginnen

aber bei Sauerstoffzufuhr sogleich mit der Verstoffwechslung der restlichen Zucker und sorgen somit für die Temperaturanstiege im Futter. Diesem Nährstoff- und Schmackhaftigkeitsverlust können heterofermentative Milchsäurebakterien entgegenwirken, da sie neben Milchsäure auch Essigsäure produzieren. Diese Essigsäure hat eine hemmende Wirkung auf Hefepilze und vermindert deren Wachstum. Dadurch wird Nacherwärmung reduziert und gleichzeitig eine höhere Substratstabilität erreicht. Ein ausgewogenes Verhältnis von homo- und heterofermentativen Bakterien in PUCOSIL® M-100 ermöglicht sowohl eine verbesserte Fermentation und Qualität als auch eine gesteigerte Stabilität der Silage.

- Bessere Fermentation und Silagequalität
- Erhöhter Gehalt an Essigsäure
- Geringere Hefenbelastung der Silage
- Schützt vor Nacherwärmung
- Verlängert die Stabilität der Mais- & GPS-Silagen nach dem Öffnen
- Einfacher, sicherer Einsatz
- Auch im ökologischen Landbau einsetzbar

PULTE PUCOFLITZ® (Kombination aus Enzymen und Bakterien)

Güllezusatz zum Abbau organischer Substanz in Gülle, Festmist und als Zusatz für Biogasanlagen - Zusatzstoff zur Verminderung von Schwimmschichten

PUCOFLITZ® basiert auf der Kombination ausgewählter Bakterienstämme mit einer leistungsstarken Enzymmischung. Äußerst widerstandsfähige Bakterien der Gattung Bacillus sind sowohl aerob als auch anaerob aktiv und vermehren sich in einem breiten pH-Bereich von 5,0 – 9,0. Mit Hilfe bakterieller Enzyme werden pflanzliche und andere organische Reststoffe wie Kohlenhydrate, Proteine und Fette aus der Gülle von den Mikroorganismen verwertet. Die Bakterien

assimilieren Ammonium-Stickstoff und mindern dadurch die Bildung von reizendem Ammoniak. Die zusätzlichen Enzyme unterstützen vor allem zu Beginn der Anwendung die Zersetzung der Gülle und sorgen für eine gute Etablierung der Mikroorganismen. Diese zersetzende Wirkung auf die organische Substanz wird anschließend von den Bakterien durch die Produktion dieser Enzyme fortgeführt.

- Beschleunigt den Abbau organischer Substanzen in der Gülle
- Reduziert die Ausbildung von Schwimmschichten und Krusten
- Beseitigt Verstopfungen im Güllesystem
- Reduziert den Ammoniakgehalt in der Stallluft sowie Stickstoffverluste
- Steigert die Methanausbeute bei der Biogasproduktion
- Erhöht den Düngewert



BERATUNG | SERVICE | VERTRAUEN

Meine Empfehlung für Sie:



Überreicht von Ihrem BSV-Verkaufsberater

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Vor Ort für Sie zur Stelle! 30 Berater, bundesweit

Zentrale

Max-von-Eyth-Str. 2-4
85737 Ismaning
Tel.: 0 89 / 96 24 35 - 0

Oberpfalz

Dr.-Valentin-Koch-Str. 10
93413 Cham
Tel.: 0 99 71 / 89 20 - 0

Niederbayern

Josef-Froschauer-Str. 13
94447 Plattling
Tel.: 0 99 31 / 91 83 - 0

Unterfranken

Moritz-Fischer-Str. 7
97525 Schwebheim
Tel.: 0 97 23 / 91 05 - 0

www.bsv-saaten.de